

Monatsanzeiger

Januar 2011



- Rückblick Orangenaktion
- Jahreshauptversammlung mit Markt der Möglichkeiten am 29.01.2011
- Theaterkritik zum Tagebuch der Anne Frank

THEMA

Der Herr ist mein Hirte, Ps. 23

Im letzten Jahr hat mich dieser Ps. immer wieder neu beschäftigt, da wir ihn als Thema auf einer Frauenfreizeit in Selbitz hatten.

Zuerst dachte ich, was soll man zu so einem bekannten Text noch sagen. Er ist mir sehr wichtig geworden, deshalb möchte ich Ihnen gerne einige Gedanken mit in das Jahr 2011 geben.

Der Herr ist mein Hirte! So fängt David diesen Ps. an.

"Sein Herr ist ein Hirte, und sein Hirte ist kein Geringerer, als der höchste Herr selbst. Es ist der Herr, unser Gott."

Nun habe ich das Gefühl, David hält stille und geht an seinem Lebensweg entlang, und staunt. Im dunklen Tal fasst er die Hand Gottes und sagt "du" zu seinem Hirten.

Im finstern Tal, da war trotz allem, Leben, Erfolge, Bedrohungen, Ausweglosigkeit Siege. Verachtungen, Ehrungen, und Liebe. Auf alles was ihm geschah, sieht er zurück.

Und was beschließt er? Er will bleiben, bei diesem Hirten will er bleiben ein Leben lang in seiner Nähe, in seinem Hause. Was heißt das bleiben, wie ist das? Wie sieht das aus? Bleiben: hintreten, stehen bleiben, bestehen, überleben, andauern, aufstehen, gelten, vielleicht auch vertrödeln oder ausharren. Einwurzeln, Fuß fassen, einnisten, sesshaft machen. Bleiben ist ein bewegliches Wort. Ich muss mich für mein Bleiben entscheiden damit ich dabei geblieben bin.

Ich glaube David, wenn er der Beter war, hat er sich zweimal entschieden.

Das erstmal sagt er: Der Herr ist

mein Hirte. Vielleicht war er da noch jung. Die zweite Entscheidung heißt: Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar. Somit hat die Gegenwart mit Gott immer eine Hoffnung und Zukunft.

Mit dieser Hoffnung können wir auch in das Jahr 2011 gehen. Wir, ob Jung oder Alt wir wollen doch bleiben bei der grünen Aue mit dem frischen Wasser, auf der guten Strasse mit unserem Stecken, ohne Furcht. Auch ohne Furcht vor den Feinden können wir gemütlich essen bis wir satt sind.

Mein Hirte ist kein geringerer als der Allmächtige, Schöpfer, Herrscher, Allgegenwärtige, der höchste Herr selbst. Jörg Zink übersetzt den Psalm als sein Christusbekenntnis:

Und wenn die Lichter verlöschen und es dunkel wird, wenn ich einsam bin, krank und den Tod fürchte - Wenn ich schuldig bin vor dir Herr. - Und deine Hand scheinbar verloren glaube, - fürchte ich mich nicht, dich zu verlieren.

Wenn alles andere mir aus den Fingern zerrinnt, Menschen mich abspeisen. Es gibt das Wasser, das den Durst stillt. Er gibt mir sicheren Schritt. Er zeigt mir einen klaren Weg. Wenn es dunkel wird, wenn ich einsam bin, den Tod fürchte, Wenn ich meine, ich habe seine Hand verloren: Dann bist du bei mir der du allmächtig bist und mir doch so machtlos erscheinst.

Den Herrscher zu erleben das wünsche ich Ihnen allen für das Jahr 2011.

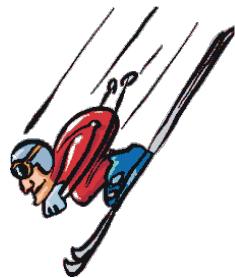
Elsbeth Hoffmann

TERMINE

Januar	Mi. 19.1. 19 Uhr Sing & Pray im Vereinshaus
2.1.-8.1. Fanclub-Skifreizeit	So. 23.1. SOCKE-Gottesdienst
Fr. 14.1. Cevi-Club und Bistro im Vereinshaus, Leinenweberstr. 27	Sa. 29.1. 19 Uhr Mitgliederversammlung im Vereinshaus
So. 16.1. Mitarbeitertag (Kinder stark machen)	So. 30.1. 17.30 Uhr Teeny-Kirche: kurzgefasst – Bibeltwitter im Gemeindezentrum Martinskirche
So. 16.01. 20 Uhr Ökumenisches Abendgebet mit Gesängen aus Taizé in der Martinskirche	Abendgebet der Martinskirche jeden Freitag um 19.30 Uhr
Mo. 17.1. Jungscchar-Kassenprüfung	

Skifreizeit und Skiausfahrt

Vom 2.1.bis zum 8.1.2011 werden 35 Ski- und Snowboardfahrer in eine Hütte in Morgins im Skigebiet Portes du Soleil erstmalig an einer vom VfB Fanclub organisierten Skifreizeit teilnehmen. Die Vorfreude auf eine gemeinsame Woche in einem der größten Skigebieten Europas ist riesengroß und auch für die Gestaltung der Abende hat sich das Vorbereitungsteam spannende Programmpunkte und interessante geistliche Einheiten überlegt.



Wer nicht mitfährt hat trotzdem die Möglichkeit, einen Tag in den Bergen zu verbringen und die Piste zu stürmen und zwar im Rahmen unserer Skiausfahrt nach Oberstdorf am 19.02.2011. Für einen Teilnehmerbeitrag von 35 € bzw. 40 € (für Skipass und Busfahrt) sind alle Wintersportler herzlich eingeladen einen Tag mit uns am Fellhorn / Kanzelwand zu verbringen.

Mehr Infos dazu auf unserer Homepage unter www.stuttgart-buaben.de.

TERMINE

Mitarbeiter-Tag „Menschenkinder, ihr seid stark!“

Herzliche Einladung zum **Mitarbeitertag am 16.1. von 11.30 bis 15.00 Uhr im Vereinshaus!** Wir starten mit einem gemeinsamen Brunch. Anschließend nimmt Petra Müller vom CVJM-Landesverband uns mit in das Thema „Menschenkinder, ihr seid stark!- Prävention vor sexueller Gewalt in der evangelischen Jugendarbeit“.

Bitte bei Steffi Weinmann anmelden!

Abwesenheiten der Jugendreferentin

Von 1.2.-3.2. und vom 7.2.-9.2. bin ich auf Klausur bzw. Fortbildung und nicht im Büro erreichbar! Steffi Weinmann

CAFÉ
k u n t e r b u n t

Meditativer Tanz im Café Kunterbunt

Wir möchten Sie dazu einladen, durch einfache, ruhige oder auch beschwingte Kreistänze, mit ihrer strukturierten Form und der Wirkung der Musik, in Ihre eigene Mitte zu kommen.

Leitung: Elena Gippert-Raff
Dozentin für Meditation des Tanzes, Sacred Dance

am 12. Januar 2011 um 20 Uhr

in der Auferstehungskirche, Widmaierstr. 127, Möhringen
Bitte zum Tanzen geeignete, leichte Schuhe mitbringen.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Altes Jahr ist nun vergangen - Neues hat schon angefangen

Schon wieder vorbei, dieses 2010!! Viel hat sich ereignet und da war doch sehr viel Schönes dabei. Es ging ein bissle ruhiger zu im Vereinshaus, zumindest was die Bauarbeiten anging. Sonst blicken wir zurück auf ein sehr lebhaftes, munteres und gesegnetes Treiben in unserer Jugendarbeit. Um zu berichten, was war, und zu sehen, was kommt, laden wir Euch ganz herzlich ein zur **Mitgliederversammlung 2011, am 29.01.2011 um 19 Uhr ins Vereinshaus in der Leinenweberstraße 27.**

Die Tagesordnung liegt bei, Anträge sind bis 20.01.2011 schriftlich einzureichen bei Oliver Henke in der Klein-Knechtstr. 53.

Wir werden wieder mit einem Marktplatz beginnen, auf dem viele Berichte und Informationen dargeboten werden und man gemeinsam die Ereignisse diskutieren kann.

Wer alles ausführlich ansehen möchte, kann gerne schon ab 18.30 Uhr in den Saal kommen, vom letzten Jahr war der Wunsch geäußert worden, mehr Zeit für den Rundgang zu haben. Mit einer gemeinsamen Andacht steigen wir dann ins Programm ein. Es wird Informationen zum Vereinshaus-halt geben, wir werden über die Planungen zum Jubiläumsfest '100 Jahre Vereinshaus' berichten, über die gelungenen Baumaßnahmen, die Fsjlerin stellt sich vor. Wir wählen die Vertre-

tung aus der Mitgliederversammlung in den Vereinsausschuss, Entlasten den Vorstand und geben Termine und Veranstaltungen bekannt.

Ich möchte an dieser Stelle einmal etwas zur Entlastung des Vorstandes sagen, einem festen Bestandteil jeder Mitgliederversammlung, nicht nur im CVJM Möhringen.

Vor meiner Wahl in den Vorstand war diese Zeremonie immer eine Tradition die eben zur Mitgliederversammlung gehörte, weil man das halt so macht. Wenn man dann aber vorne steht, und die Versammlung sich zur Entlastung erhebt, dann empfindet man für einen Augenblick, was es bedeutet, getragen zu sein. Es ist nicht nur der Dank dafür, eben zu den vier Dackeln zu gehören, die den Job halt machen, weil es ja jemand machen muss. Da wird für einen Augenblick ganz bewusst wahrgenommen, dass wir eine Gemeinschaft sind, verbunden durch das Ziel, gute, christliche Jugendarbeit zu machen. Für uns im Vorstand hat die Entlastung daher eine sehr befreiende und motivierende Bedeutung. Da wird wahrgenommen, dass ein Verein nicht der Vorstand ist und der Ausschuss, sondern dass jedes Mitglied zählt, jeder sich einbringt und jeder mit trägt, was der Ausschuss beschließt. Und das erleichtert, das entlastet tatsächlich von all den Zweifeln über die getroffenen Entscheidungen, weil diese kurze gemeinsame Handlung uns alle für das kommende Jahr in einem Boot sitzen lässt. Und darum lade ich Euch alle ganz herzlich ein, zu kommen, teilzuneh-

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

men an Eurem Verein, kritisch zu fragen, Ideen zu äußern, mitzuwirken, Bereitschaft zu zeigen, im neuen Jahr mitzuarbeiten, vorzubereiten. Und mitzuerleben, welch großartige Gemeinschaft der CVJM Möhringen ist.

Das wünsche ich Euch und Uns, das wir nicht aufhören diesen Verein voranzubringen, mit Leben zu füllen, im Gebet mit zu tragen. Ihn für immer neue, junge Menschen attraktiv zu halten. Denn was wir weitersagen und was unsere Aufgabe laut unserem Satzungsparagraphen § 2 ist: Junge Menschen

anzustecken mit dem Feuer von Gottes Liebe und mit der Botschaft vom Leben Jesu, das ist neben der Freude eben oft auch harte Arbeit.

Und da wird jeder gebraucht, und da ist man auch nie zu alt dafür ☺
Danke für Eure Mitarbeit.

Ein inspiriertes, idyllisches, aufgewecktes, gesundes, von Gottes Geist erfülltes und gesegnetes Jahr 2011 wünscht Euch im Namen des Vorstandes

Euer Oli Henke

Tagesordnung der Mitgliederversammlung 2011

18.30 Uhr Markt der Möglichkeiten mit Berichten aus den Kreisen und Gremien, Baumaßnahmen 2010

19.00 Uhr Offizieller Beginn

19.30 Uhr Andacht

19.45 Uhr TOP 1: Berichte des Vorstands

TOP 2: Bericht der Jugendreferentin zur Jugendarbeit

TOP 3: Bericht des Kassierers

TOP 4: Entlastung

TOP 5: Wahlen der Ausschussmitglieder aus der Mitgliederversammlung

TOP 6: Anträge an die Mitgliederversammlung

TOP 7: Verschiedenes und Termine

Abschließend Ausklang und gemütliches Beisammensein im Bistro.

Die Jahresberichte aus den Gruppen und Kreisen sind schriftlich bis zur Mitgliederversammlung einzureichen.

RÜCKBLICK ORANGENAKTION



- ▶ 26 Kisten Orangen,
- ▶ ca. 80 Kinder, 33 Mitarbeiter,
- ▶ 3 Stunden in der Kälte stehen,
- ▶ mehrere Kilo Nudeln,
- ▶ 2.693,65 Euro Sammelergebnis

Das sind die Zahlen zur Orangenaktion 2010. In diesem Jahr geht der Erlös je zur Hälfte an das Kinderhospiz Stuttgart und an eine Schule im Sudan. Herzlichen Dank an alle Orangen-Verkäufer, Kinder-Betreuer, Essens-Kocher, Sprinter-Fahrer, Organisierer, Orangen-Käufer, Spender, Mithelfer... ihr wart super und habt mit eurem Einsatz zwei wichtige Projekte unterstützt. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Steffi Weinmann

FANCLUB WEIHNACHTSFEIER



Weihnachtsfeier mit prominenten Gästen

In der Küche des Möhringer Gemeindezentrums geht es an diesem Dienstag, dem 07.12., hoch her: Auberginen werden gesalzen, Bruscetta wird im Ofen knusprig gebacken, Baguette wird aufgeschnitten und Melone wird mit Schinken verfeinert. All diese Köstlichkeiten richtet das Team der Stuttgarter CVJM Buaben gleich zu einem ganz besonderen Buffet an.

Um 18.00 Uhr sitzen knapp 80 Mitglieder gespannt im Gemeindesaal. Sie erwarten neben dem leckeren Essen und dem fröhlichen Beisammensein mit Vorfreude zwei VfB Spieler: Mauro Camoranesi und Daniel Didavi. Zur Einstimmung wird über ersteren ein kurzes Video gezeigt. Um halb sieben erscheinen die heiß ersehnten Gäste. Zusammen mit den Mitgliedern sehen sie sich einen zusammenfassenden Film über den Fanclub an. Nach einer offiziellen Begrüßung durch den Vorstand ist nun die Attraktivität des Abends eröffnet: das deutsch-italienische Buffet, die Aktionsidee, die dem Fanclub den prominenten Besuch beschert hat. Denn dieses Jahr hat sich der VfB statt einer Offizielle Fanclub (OFC)-Weihnachtsfeier dafür entschieden, dass die Spieler einige Fanclubs

direkt besuchen dürfen, um so einen persönlicheren Kontakt herzustellen. Unser Fanclub bewarb sich mit einem deutsch-italienischen Abend und freute sich über den Weltmeister von 2006 und den Newcomer Daniel Didavi. Das muss das Team von vfbtv, dem eigenen Sender des VfB Stuttgart, natürlich festhalten und macht bei einem kurzen Besuch ein paar Aufnahmen im weihnachtlich geschmückten Saal. Nach dem Essen gibt es die ersehnte Autogrammrunde, bei der auch viele Fotowünsche erfüllt werden und die beiden Sportler sich mit den Möhringern unterhalten. Doch neben dem Fußball ist ein weiterer wichtiger Grundpfeiler der Stuttgarter Buaben der Glaube. Gemeinsam werden Weihnachtslieder gesungen und Benjamin Hirzel gibt in seiner kurzen Andacht einige Denkanstöße. Anschließend wird geplaudert, doch plötzlich poltert es an der Tür und zwei flotte Weihnachtsmänner kommen mit schweren, prallgefüllten Jutesäcken herein. Sie bringen allen Mitgliedern ein ganz besonderes Weihnachtsgeschenk: einen aufwändigen Kalender für das Jahr 2011, gestaltet mit Bildern des Fanclubs. Anschließend verwöhnt die Küche alle Anwesenden mit den italienischen Nachtischen Panna Cotta und Tiramisu. Zum Ende überreichen Camoranesi und die Didavi dem Fanclub noch zwei signierte VfB-Trikots, was bei allen große Freude hervorruft. Die beiden Hauptgäste machen sich nun auf den Heimweg und man lässt den Abend gemütlich ausklingen.

THEATERKRITIK

„Das Tagebuch der Anne Frank“ – der Rückblick

Das war keine leichte Kost, die das Theater „Rampenlicht“ im Möhringer CVJM-Vereinshaus von Mitte November bis Anfang Dezember 2010 auf die Bühne gebracht hat.

Ein tiefer Einblick in das dunkelste Kapitel der deutschen Geschichte, geschildert aus der Sicht eines jungen Mädchens, das mit seiner Familie untertauchen muss und in eine Art freiwilliges Gefängnis einzieht, um das eigene Leben zu retten. Stets geplagt vom Platzmangel und der immerwährenden Angst, entdeckt zu werden. Über zwei Jahre mussten die Familien Frank und van Daan, ergänzt durch den Zahnarzt Dr. Pfeffer, diesen Zustand aushalten. Das blieb für die Betroffenen nicht ohne Folgen: Abgemagert, psychisch ausgezehrt – eine Zerreisprobe ohne Entkommen. Die zunehmende Anspannung und gelegentliche Verzweiflung war fast mit Händen zu greifen.

Ein Stück, von dem der Zuschauer nicht sagen kann, dass es ihm gefallen hat. Schlichtweg deshalb, weil er Stoff nicht gefällig ist. Aber ein Stück, das unter die Haut ging.

Und genau darin liegt der grosse Verdienst des Theaters „Rampenlicht“: Es war eine großartige schauspielerische Leistung, welche die Akteure in beinahe zweieinhalb Stunden auf die Bühne brachten. Bereits der Einstieg mit einem chorisch gesprochenen Gedicht von Paul Celan verdiente Aufmerksamkeit: Gekonntes

Durcheinander wo gewünscht – präzise Übereinstimmung wo erforderlich.

Während des Stücks waren erwähnenswert insbesondere Susanne Brenken in der Hauptrolle der lebensbejahenden, heranwachsenden Anne Frank, aber auch Volker Hühn als Darsteller des stets beherrschten und überlegt agierenden Vaters und Familieneoberhauptes Otto Frank sowie Steffi Henke als Annes eher stille Schwester Margot und Beate Günther-Hühn als Frau van Daan, die mit ihrer ehemals großbürgerlichen Vergangenheit und dem jetzigen rudimentären Dasein nicht nur haderte, sondern daran zunehmend verzweifelte. Solche existenziellen Situationen authentisch darzustellen – das muss man erst einmal hinbekommen. Hut ab!

Die treuen Zuschauer des „Rampenlicht“ haben in nunmehr gut und gerne fünfundzwanzig Jahren bereits viele Stücke gesehen. Stets war die schauspielerische Leistung für eine Laientruppe beachtenswert. Doch im Laufe der Jahre ist das Ensemble gewachsen, und „das Tagebuch der Anne Frank“ markiert einen neuerlichen Meilenstein in der schauspielerischen Entwicklung der Gruppe. Neben dem grellen, kommerziell unterlegten Theater der beiden Musical-Hallen am östlichen Ortsrand leuchtet ein weiteres Licht in der Möhringer Theaterlandschaft. Zwar nur alle eineinhalb bis zwei Jahre, es ist nur ein „Rampenlicht“ ... aber es ist „das Rampenlicht“, das sich von der vermeintlich Großen nicht verstecken muss!

Elmar Kurtz

TREFFS

KINDERSTUNDE

Jungen und Mädchen, Vorschüler
freitags, 15.00-16.00 Uhr im Vereinshaus

**ACHTUNG: Die Gruppe startet erst im
zweiten Schulhalbjahr**

Wer Interesse an der Mitarbeit hat kann
sich bei Steffi Weinmann melden.

JUNGSCHAREN

Bärenbande

Jungen und Mädchen, 1. Klasse
freitags, 15.30-16.30 Uhr im Vereinshaus

Freche Tigerschmetterlinge

Mädchen, 2. Klasse
freitags, 15.30-17.00 Uhr im Vereinshaus

Schlümpfe

Jungen, 2. und 3. Klasse
freitags, 16.45-18.15 Uhr im Vereinshaus

Regenbogenmädchen

Mädchen, 3. Klasse
freitags, 16.00-17.30 Uhr im Vereinshaus

Little Lions

Jungen, 4. Klasse
mittwochs, 17.30-19.00 im Vereinshaus

Kleine Lillifeen

Mädchen, 4. Klasse
freitags, 15.30-17.00 Uhr in der
Auferstehungskirche

Los Torros

Jungen, 5. Klasse
mittwochs, 17.30-19.00 Uhr im
Vereinshaus

Kichererbsen

Mädchen, 5. und 6. Klasse
freitags, 16.30-18.00 Uhr im Vereinshaus

Wilde Mammutjäger

Jungen, 6. Klasse
freitags, 15.30-17.00 Uhr in der
Auferstehungskirche

Wilde 13

Jungen, 7. und 8. Klasse
freitags, 17.30-19.00 Uhr in der
Auferstehungskirche

Smarties

Mädchen, 7. und 8. Klasse
freitags, 17.00-19.00 Uhr im Vereinshaus

JUGENDGRUPPEN

Kormoran

Christliche Pfadfinder-Sippe
Für Jungen von 11-12 Jahren
freitags 16.30-18.30 Uhr in der
Christuskirche

**Für Fragen steht Ihnen Jugendreferentin
Stefanie Weinmann unter Telefon
0711/71 49 80 gerne zur Verfügung!**

TREFFS

Mäusebussard

Christliche Pfadfinder-Sippe
Für Jungen von 16-17 Jahren
mittwochs 18.00-20.00 Uhr in der
Christuskirche

VEREINSHAUS

Sing & Pray

Jugendliche ab 13 Jahren
mittwochs, 14-tägig, 19.00-20.00 Uhr
19.1.11

Kaffeeklatsch

Mädchen ab 18 Jahren
sonntags ab 10.30 Uhr, 1x monatlich
Kontakt: Stefanie Weinmann,
Tel. 714980

TEN SING

Musik, Spaß, Theater, Tanz, Glaube...
Proben dienstags 18.45-20.45 Uhr
Leitung im Team
e-mail: info@tensing-moehringen.de
Homepage: www.tensing-moehringen.de

VfB-Fanclub

„**Stuttgarter CVJM Buaben**“
Fußball, Gemeinschaft, Jesus, ...
e-mail: info@stuttgarter-buaben.com
Homepage: www.stuttgarter-buaben.de
2.1.-8.1.11 Skifreizeit
23.1.11 Mitgliederversammlung

Jugendbistro Flamingo

!Hier bist DU mittendrin statt nur dabei!
Leitung im Team,
flamingo.cvjm@gmx.de

ERWACHSENE/FAMILIEN

AUFERSTEHUNGSKIRCHE

Brezelhörnchen

Gemischter Kreis
mittwochs 19.30-22.00 Uhr, Leitung im
Team, e-mail: brezelhoernchen@gmx.de

VEREINSHAUS

Café Kunterbunt am Abend

12.1.11 Meditativer Tanz mit Elena
Gippert-Raff

After Eight (ab 40 Jahren), freitags 20.00, Leitung im Team,

Treffpunkt (ab 50 Jahren), dienstags 19.30 Uhr (14-tägig) 11.1., 18.1., 25.1.11 TaT Schwerpunktthema

Männerkreis (für Männer ab 50 Jahren) freitags 20.00 Uhr (14-tägig) 7.1. und 21.1.11

WALDHEIM WEIDACHTAL

C 27 - Familienkreis dienstags 20.00 Uhr (14-tägig)

CHRISTUSKIRCHE

DBK - Dietrich-Bonhoeffer-Kreis, ab 40 Jahre, donnerstags 19.30 Uhr

TREFFS

BIBL. GESPRÄCHSKREISE

Hauskreise

in verschiedenen Häusern, für Erwachsene

Hauskreis für junge Erwachsene
dienstags 20.00 Uhr

Gebetskreis für Frauen

AKTIVGRUPPEN

VEREINSHAUS

Theatergruppe Rampenlicht,
montags 20.00 Uhr, Leitung im Team

Jungbläser
mittwochs 18.15-19.45 Uhr

Posauenchor
mittwochs 20.00 Uhr

Light & Sond-Team
Die Mobile Disco
Ansprechpartner: Steffen Dürr,

SPORT IM CVJM

HALLE DER RIEDSEESCHULE,
VAIHINGER STRASSE

Damensport (Gymnastik)
donnerstags 19.00-20.00 Uhr

HALLE HENGSTÄCKER 10

Fußball
donnerstags 19.30 Uhr

WALDHEIM MÖHRINGEN

Fanclub-Fußball
mittwochs 18.30-20.00 Uhr
e-mail: fussball@stuttgarter-buaben.com

GEBET & GOTTESDIENST

Das Abendgebet
jeden Freitag um 19.30 Uhr
in der Martinskirche
(außer in den Ferien)

Ökumenisches Abendgebet nach der Liturgie von Taizé
einmal monatlich sonntags um 20.00 Uhr
in der Martinskirche bzw. in St. Hedwig
Nächster Termin: 21.11.2010 in St. Hedwig

S.O.C.K.E.-Gottesdienst
7 x im Jahr um 17.30 Uhr
in der Auferstehungskirche
Nächster Termin: 14.11.2010

DIE LETZTE SEITE

**Lass dich nicht vom Bösen überwinden,
sondern überwinde das Böse mit Gutem**



Römer 12,21

Jahreslosung 2011

IMPRESSUM

CVJM Stuttgart-Möhringen
Evang. Jugend- und Familienwerk e.V.
Leinenweberstraße 27, 70567 Stuttgart

Vorsitzender: Oliver Henke
Internet: www.cvjm-s-moehringen.de
e-mail: info@cvjm-s-moehringen.de
Vereinsbüro im CVJM-Vereinshaus:
Jugendreferentin Stefanie Weinmann,
Tel. 71 49 80
Bürozeiten: Dienstags 14:30-18:00 und
Freitags 9:30-12:30
e-mail: Stefanie.Weinmann@ejus-online.de
Vereinshaus, Leinenweberstraße 27:
Familie Rode

Redaktion, Adressenverwaltung:
Stephanie Henke und Beate Günther-Hühn,
e-mail: redaktion@cvjm-s-moehringen.de
Versand, Verteilung: Rudolf Hartkopf,
Adressänderungen: Ruth Henke,
Druck: MDD Media Digital Druck GmbH
Auflage: 940 Expl. Erscheint 10 mal jährlich

BW-Bank Stuttgart
BLZ 600 501 01, Konto 2 813 020
Stuttgarter Volksbank AG
BLZ 600 901 00, Konto 51 250 004
Lastschriftänderungen an:
kasse@cvjm-s-moehringen.de